



Stadt Lüdinghausen

Der Bürgermeister

Mitteilungsvorlage

Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport am 18.02.2016		öffentlich	
Nr. 3.1 der TO		Vorlagen-Nr.: FB 4/529/2016	
Dez. II	FB 4	Datum:	15.02.2016
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister

Mitteilungsgegenstand:

Bericht zur Umsetzung der Schülerhaushalts

III. Sachverhalt:

Der Rat der Stadt Lüdinghausen hat in seiner Sitzung am 17.10.2013 beschlossen, den Schülerhaushalt an allen in städtischer Trägerschaft stehenden weiterführenden Schulen in Lüdinghausen im Jahr 2014 einzurichten. Nach dem Beginn an der Hauptschule wurde der Schülerhaushalt entsprechend dem Ratsbeschluss sukzessive auch auf die Realschule und das St. Antonius-Gymnasium ausgeweitet. Zur Umsetzung des Wahlergebnisses wurde jeder Schule ein Betrag in Höhe von 5.000 € zur Verfügung gestellt.

Da Kinder und Jugendliche heute nur wenige Möglichkeiten haben, sich verantwortlich und mitgestaltend in die Gesellschaft einzubringen, wird ihnen mit dem Schülerhaushalt, initiiert durch die Bertelsmann Stiftung, eine Möglichkeit der echten Mitgestaltung und Mitbestimmung in ihrem Umfeld gegeben. Sie werden in einen demokratischen Prozess eingebunden und schaffen für sie relevante Veränderungen.

Das Verfahren war an allen drei am Schülerhaushalt beteiligten Lüdinghauser Schulen gleich. Die Schülerinnen und Schüler haben Vorschläge zu Verbesserungen an ihrer Schule gemacht. Anschließend wurde hierüber in Form einer regulären Wahl abgestimmt. Gemeinsam mit der Verwaltung wurde dann die Umsetzung des Wahlergebnisses geplant. Der gesamte Prozess wurde von Schülerkoordinatoren begleitet. Sie haben die Wahlvorschläge angenommen, die Wahl organisiert und begleitet sowie anschließend die Umsetzung mit Schulleitung und Schulträger geplant.

Die Vorschläge waren in allen Schulen von Sachlichkeit und nachvollziehbaren Bedarfen geprägt. Spaßvorschläge gab es nur vereinzelt, da sie in der Schülerschaft keine breite Unterstützung fanden. Die bei der Verwaltung eingegangenen Rückmeldungen aus der Schülerschaft waren durchweg positiv. Demnach haben die Schüler/innen sich motiviert und kreativ beteiligt sowie den Schülerhaushalt als gelungene Aktion empfunden, die von allen ernst genommen wurde. Zudem trug der Schülerhaushalt zu einer Verbesserung des Demokratieerlebnisses bei.

Im Folgenden sind die Wahlergebnisse der beteiligten Schulen aufgeführt:

Schule	Wahlergebnis	Anmerkung
Gemeinschaftshauptschule	Mini-Tablets /iPads zum selbständigen Umgang mit Apps	Hierbei handelt es sich um den Vorschlag mit den bei der Wahl erzielten meisten Stimmen
Realschule	Kaffee-Kakao-Automat eigenständig betrieben durch Schülervertreter	Die Schüler betreiben den Automaten eigenständig. Sie sind für Wartung, Reinigung, Nachfüllen etc. zuständig und übernehmen eigenverantwortlich die Verwaltung der Einnahmen- und Ausgaben Das Wahlergebnis mit den meisten Stimmen - freies WLAN – konnte aus schulorganisatorischen Gründen nicht umgesetzt werden, so dass der bei der Wahl folgende Vorschlag umgesetzt wurde
St. Antonius-Gymnasium	Outdoor-Spielsachen für die Pause Slush-Ice-Maschine	Es konnten 2 Vorschläge umgesetzt werden. Besonders für die jüngeren Schüler/innen sind die Spielsachen für die Pausengestaltung geeignet. Für den Betrieb der Slush-Ice-Maschine konnte, insbesondere wegen der Verantwortlichkeit bei der Einhaltung hygienischer Bestimmungen, der Betreiber des Schul-Bistros gewonnen werden. Das Eis wird den Schüler/innen vergünstigt angeboten.